

Handschriften / Autographen

Auszüge aus dem Tagebuch von Johann Martin Boltzcius und Israel Christian Gronau.

**Boltzcius, Johann Martin
Gronau, Israel Christian**

Ebenezer, Ga., 24.02.1744-01.11.1744

24. - 25. September 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175056

[illegible]

88

Montarg Aug 24 Sept.

Freylich Montstage habe ich vorstehende am Echter-Fluss die Gebäuungsbücher gehalten,
 worin ich sehr anzeighe, was ich zum Grunde legen in welcher Lehr-Methoden ich vorwissen
 würde, Heile aber durchsicht zu stellen, wie sie sich dieses Jahr, Gelegenheit mit Nutzen zu
 dienen, sollten. Ich widerstehe in jeder Sprache die Anfang eine halbe Stunde, die also
 in jeder Sprache eine ganze, in denen mit Wiederholung der Catechismi in 6 Wochen zu Ende.
 In der Montag-Brüche wurde die Tage vorher gehalten, und die P. Leay, die Antwort
 widerstehe, am Donnerstag aber das gleiche H. b. c. zum Grunde der Gebäuung legen,
 und haben uns auf Catechetische Art vorsetzen, wobei sie auch die alten nicht ziffen
 hatten. In dieser ersten Brüche legte ich zum Grunde der Gebäuung die ersten
 und der folgenden, Montag-Section 1. Cor. 1. Ich laute immer Gott allezeit für die
 Gnade, daß ich sehr diese an allen Dingen wird gemacht, an allen Dingen und an allen für
 Heilheit, wie ich die Handlung von Erisse in sehr kräftig wurde, ist. Der liebe Gott
 segne und sich viele, sehr erbäulich, Anfang, und ich traue, daß ich in Erisse für, so
 wurde aus Mittel und Ende tragen. Ich hoffe bald die Mauren, bald die Arbeiter,
 bald die Jugend anzuweisen.

Vier altw. Freunde Carlsson, Lids und aus unselbst. Sonntag, 25. Sept. Dieser Tag hat sich noch von
ihren Eltern = Ausländern, Juchensbrüder, die 3 für unselbst. Tage. Käufe in der Grotte von
Juchens

